



# GEMEINDE SCHELLERTEN

- DIE GEMEINDEWAHLLEITUNG -

Schellerten, 15. September 2011

## Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Orsrates Wendhausen in der Gemeinde Schellerten am 11. September 2011

A 1	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	425
A 2	Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis mit Sperrvermerk "W" (Wahlschein)	24
A 3	Wahlberechtigte nach § 19 Abs. 2 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes - NKWG - (selbständige Wahlscheine)	0
A	Wahlberechtigte insgesamt (A1 + A2 + A3)	449
B	<b>Wählerinnen/Wähler insgesamt</b>	324
B 1	darunter Wählerinnen/Wähler mit Wahlschein	23
C 1	<b>Ungültige Stimmzettel</b>	10
C 2	<b>Gültige Stimmzettel</b>	314
D	<b>Gültige Stimmen</b>	918

### Verteilung der gültigen Stimmen auf die Wahlvorschläge

Von den gültigen Stimmen D entfallen auf:

1. Wahlvorschlag der/des SPD

1.1. Stimmen für die Gesamtliste

107

1.2. Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber:

<i>Namen laut Stimmzettel</i>	<i>Stimmenzahl</i>
1. Müller Petra	95
2. Bruckuf Dirk	86
3. Schwarze Silke	74
4. Schierbaum Carsten	161
5. Donner Sabine	26

1.3. Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerber/-innen

442

1.4. Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (1.1 + 1.3)

D1 549

Von den gültigen Stimmen D entfallen auf:

2. Wahlvorschlag der/des CDU

2.1. Stimmen für die Gesamtliste

16

2.2. Stimmen für die einzelnen Bewerberinnen/Bewerber:

<i>Namen laut Stimmzettel</i>	<i>Stimmenzahl</i>
1. Bartsch-Ließmann Wilfried	52
2. Trenckmann Thomas	85
3. Hupe Benjamin	216

2.3. Stimmen für die Gesamtheit der einzelnen Bewerber/-innen

353

2.4. Stimmen für den Wahlvorschlag insgesamt (2.1 + 2.3)

D2 369

## Zusammenstellung der gültigen Stimmen nach Wahlvorschlägen

Lfd. Nr	Name der Partei oder Wählergruppe - Kurzbezeichnung - oder Einzelbewerber (Nachname)	Stimmenzahl
01	SPD	549
02	CDU	369
Zusammen <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">D</span>		918

## Verteilung der gültigen Sitze im Wahlgebiet

Es waren im Wahlgebiet 5 Sitze zu verteilen

Nach den Berechnungen wurde die Verteilung der Sitze auf die Wahlvorschläge wie folgt festgestellt:

Lfd. Nr.	Wahlvorschlag (Partei/Wählergruppe/Einzelwahlvorschlag)	Zahl der Sitze
1	SPD	3
2	CDU	2
Zusammen <span style="border: 1px solid black; padding: 0 2px;">E</span> :		5

Egab die Berechnung mehr Sitze für einen Wahlvorschlag, als Bewerberinnen/Bewerber auf ihm vorhanden waren, so blieben sie bei der Verteilung unberücksichtigt.

Verteilung der Sitze innerhalb der Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen

Nach den als Anlage beigefügten Berechnungen wurde für jeden Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe die Verteilung der Sitze auf die Gesamtliste und die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber wie folgt festgestellt:

1	SPD	3	1	2
2	CDU	2	0	2

## Verteilung der Sitze auf die Bewerberinnen / Bewerber

Die auf die Wahlvorschläge entfallenden Sitze stehen folgenden Bewerberinnen / Bewerbern zu:

1. Wahlvorschlag der/des SPD (3 Sitze)

1.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 2)

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Schierbaum Carsten	4	161 St.
Müller Petra	1	95 St.

1.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 1)

Name	Listenplatz	Stimmenzahl
Bruckuf Dirk	2	86 St.

2. Wahlvorschlag der/des CDU (2 Sitze)

2.1 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 5 NKWG - (Personenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtheit der einzelnen Bewerberinnen/Bewerber: 2)

Name	Listenplatz	Stimmzahl
Hupe Benjamin	3	216 St.
Trenckmann Thomas	2	85 St.

2.2 Gewählte Bewerberinnen/Bewerber nach § 36 Abs. 6 NKWG - (Listenwahl)

(Zahl der Sitze für die Gesamtliste: 0)

---

## Ersatzpersonen

Die Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge wurden wie folgt festgestellt:

1. Wahlvorschlag der/des SPD

1.1 Ersatzpersonen für die durch Personenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 5 Sätze 1 und 2):

a) nach § 38 Abs. 2 NKWG:

Name	Listenplatz	Stimmzahl
1. Schwarze Silke	3	74 St.
2. Donner Sabine	5	26 St.

b) nachrangige Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 4 i. V. m. Abs. 3 NKWG (Liste):

---

1.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Liste) für die durch Listenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 6):

Name	Listenplatz	Stimmzahl
1. Schwarze Silke	3	74 St.
2. Donner Sabine	5	26 St.

2. Wahlvorschlag der/des CDU

2.1 Ersatzpersonen für die durch Personenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 5 Sätze 1 und 2):

a) nach § 38 Abs. 2 NKWG:

Name	Listenplatz	Stimmzahl
1. Bartsch-Ließmann Wilfried	1	52 St.

b) nachrangige Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 4 i. V. m. Abs. 3 NKWG (Liste):

---

2.2 Ersatzpersonen nach § 38 Abs. 3 NKWG (Liste) für die durch Listenwahl gewählten Bewerberinnen und Bewerber (§ 37 Abs. 4 i. V. m. § 36 Abs. 6):

---

Axel Witte  
Gemeindewahlleiter